

# Kultur Kompendium



2023

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b> Ausgangslage	4
<b>2.</b> Unterscheidung und Erscheinungsform des Begriffs «Kulturtourismus»	5
<b>3.</b> Mögliche Ansätze den Kulturtourismus attraktiver zu gestalten	8
<b>4.</b> Kultur in Graubünden	10
<b>5.</b> Good Practices	11
<b>6.</b> Fazit	12
Quellen	14



# Ausgangslage

Kultur hat weiterhin Konjunktur im Tourismus: Kultur-erlebnisse sind für immer mehr Menschen ein wichtiges Motiv bei ihrer Reise- und Urlaubsentscheidung. Länder, Städte und Regionen/Destinationen vermarkten zunehmend kulturelle Angebote, was massgeblich zur Erhöhung der touristischen Attraktivität in der Vor- und Nachsaison beiträgt.

Mehr als 60 Prozent der Deutschen geben in aktuellen Marktuntersuchungen an, dass sie sich für die Kultur ihrer Ferienregion interessieren; damit rangiert dieses Reisemotiv im Spektrum aller Urlaubserwartungen an zweiter Stelle – nach dem allgemeinen Wunsch, sich auszuruhen und zu erholen.

Untersuchungen belegen: Auf Reisen, ob bei längeren Urlaubsreisen im Ausland oder bei Kurzreisen im Inland, wächst das Interesse an Kunst und Kultur tatsächlich. Mit ein Grund dafür ist die zunehmend höhere Bildung, dass Menschen und Reisende wissbegieriger werden, was ein Wachstum des Kultur-

tourismus vermuten lässt. Zusätzlich begünstigt der Trend «Localization»\* den Kulturtourismus.

Selbst wer im Alltag kaum für entsprechende Angebote zu begeistern ist, besichtigt auf Reisen nach Gelegenheit Sehenswürdigkeiten, besucht Ausstellungen, Museen oder Kulturveranstaltungen und macht sich mit der örtlichen Geschichte und den Traditionen vertraut – ein Potenzial, das nicht zuletzt Akteure der Kulturvermittlung und kulturellen Bildung mehr und mehr erkennen.

Der Tourismus Monitor Schweiz stellt die grösste nationale Gästebefragung Europas dar und deckt 25 Themen ab, darunter auch den Reisegrund und die sportlichen sowie nicht sportlichen Aktivitäten. Bei den nicht sportlichen Aktivitäten sind die Spezialitäten der regionalen Küche, Naturattraktionen und historische Sehenswürdigkeiten unter den beliebtesten Erlebnissen aufgeführt. Auch Kirchen, Kathedralen, Museen und Ausstellungen werden als Ferienaktivität angegeben.

\* Begegnungen mit Einheimischen bekommen eine ganz neue Bedeutung, rücken in den Vordergrund und machen das Reiseerlebnis zu einer neuartigen Erfahrung.

## Reisegrund für nicht sportliche Aktivitäten.

